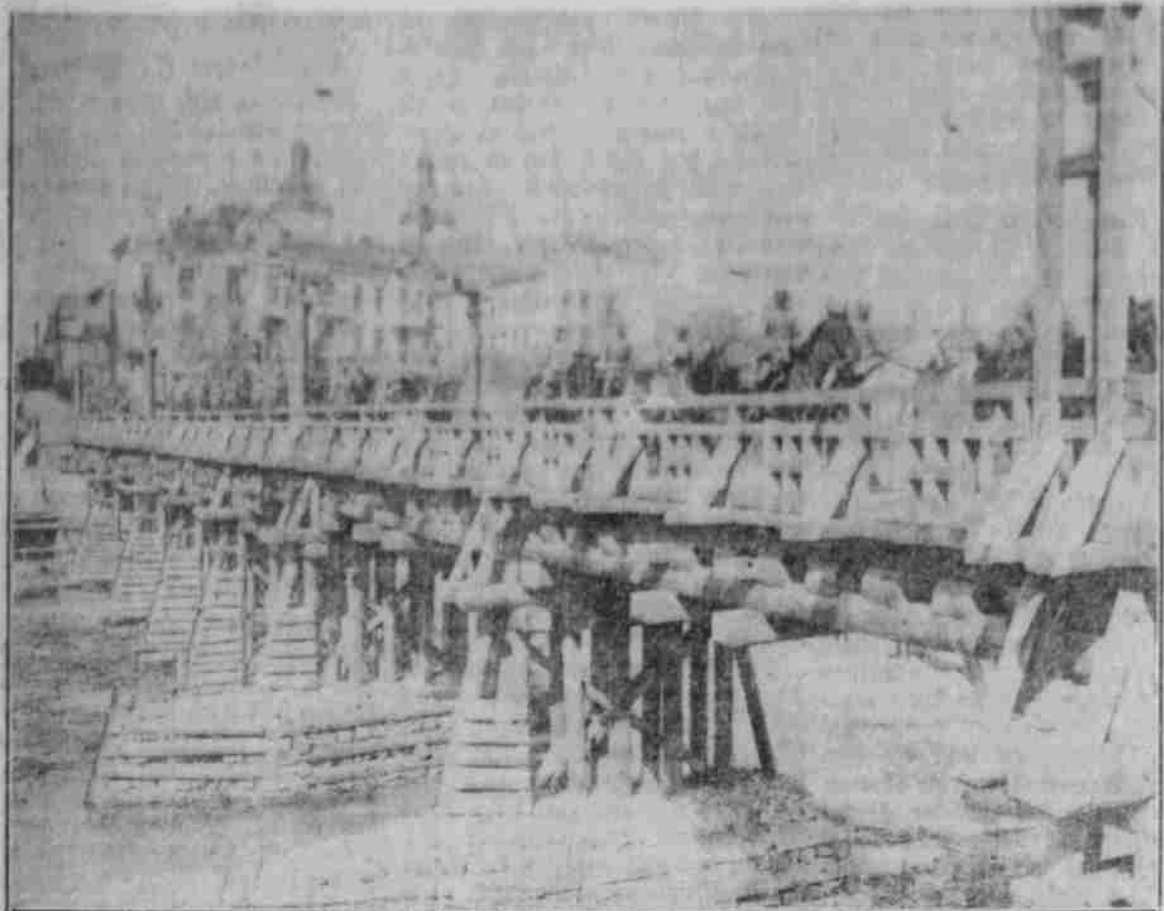


Am Vormarsch der arden Durchbruchschlacht in Gallien.



Gebirgsartig-angelegte Kisten und weitere Infanterie in Ordnung auf dem Marschweg von Neu-Berch.



Auf dem Marsch nach dem Kampfplatz von Gorlice begriffene deutsche Artillerie überschreitet eine über den Dunajec geschlagene neue Brücke.



Vom Besuch des Königs Friedrich August von Sachsen bei den sächsischen Truppen auf dem sächsischen Kriegsschauplatz am 11. Mai: Der König (rechts) mit Generalfeldmarschall v. Hindenburg (Mitte) und Oberst Sasse (links), Kommandanten der 1. Infanterie-Brigade, beim Abschieden der Front einer sächsischen Landsturm-Kompagnie.

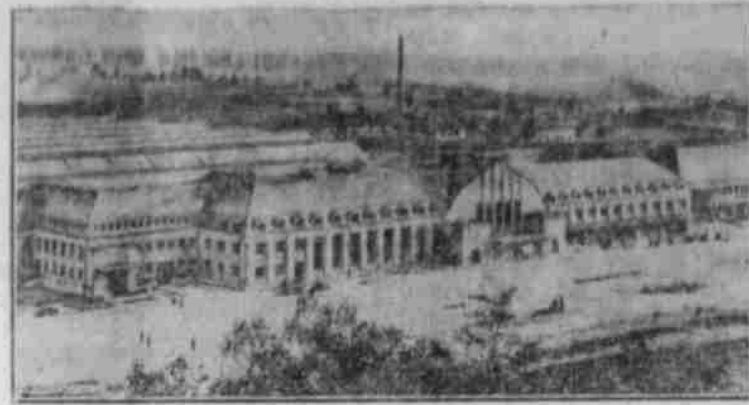


Die von Franzosen zerstörte Kirche von Hoye.

System „Substantia“.



„Nur keine Angst, Wäcker Jonathan, wir schlafen nicht. Aber wenn die Teutonen Sie schlafen lassen, haben wir wieder über Vertierung des Wäcker recht.“

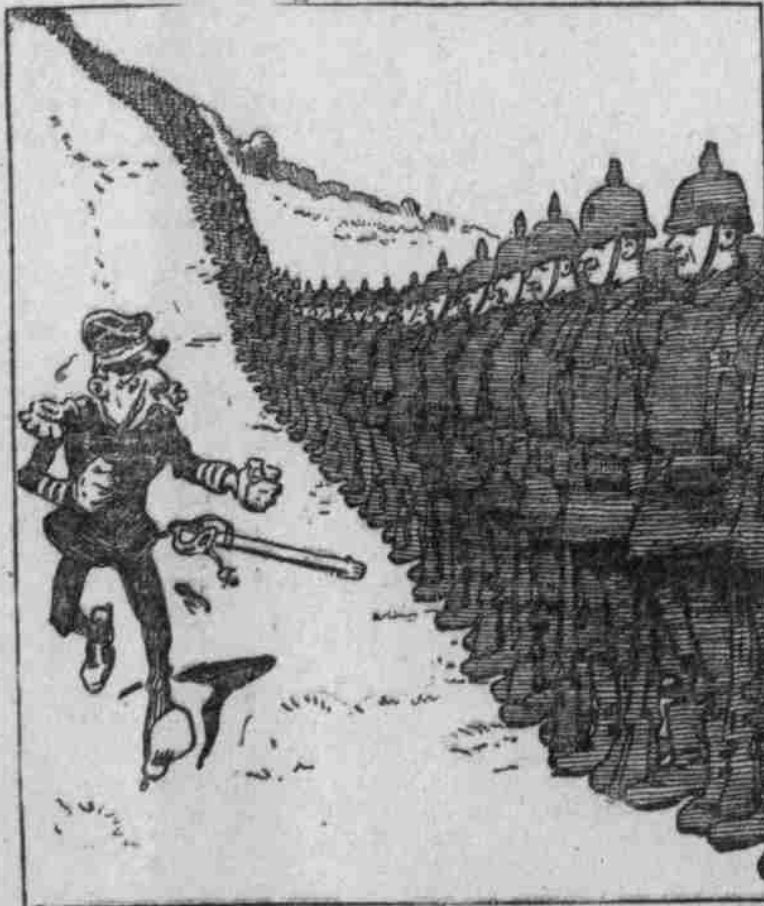


Hauptbahnhof von Karlsruhe.



Transport von Futtermitteln für die Kavallerie.

Die Feldgraue Mauer.



Jaffre: „Zum Donnerwetter, nirgends eine Lücke!“



Tätigkeit des englischen Roten Kreuzes in Flandern: Transport eines verwundeten deutschen Kriegers.



Der unter besonnenem am Fernrohr eine feindliche Stellung auf dem sächsischen Kriegsschauplatz.



Zu den Kämpfen bei Vorn.

Eine von einem Fliegeringenieur gefundene, nicht explodierte französische Fliegerbombe mit Fallschirm.

Bruchstück von Webbigens U-Boot. Zeichnung „U 29“. „Sjöfaktis Tidende“ betont, daß der Untergang des „U 29“ im nördlichen Teile der Nordsee stattgefunden habe. Der Fundort des Bootabteils von „U 29“ spricht für die Richtigkeit dieser Angabe.



General von der Marwitz.

Führer einer der siegreichen Armeen in der großen gallischen Durchbruchschlacht. Er hat gestern auf dem Vormarsch gegen Lemberg die Stadt Mosiska von den Russen erobert.